

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.02.2009

überarbeitet am: 18.02.2009

### 1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

#### Angaben zum Produkt

**Handelsname:** *Dinova Holzschutzgrund H-10*

**Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:** *Holzschutzimprägnierung*

#### Hersteller/Lieferant:

*Dinova GmbH & Co.KG*

*Bachstraße 38*

*D-53639 Königswinter*

#### Auskunftgebender Bereich:

*Telefon: +49 (0)2223 / 72-0*

*Telefax: +49 (0)2223 / 28754*

*E-Mail: SDB@dinova.de*

**Notfallauskunft:** *+49 (0)671 / 870-327*

*Mo-Fr.07.30 - 20.00 Uhr, Sa 09.00 - 20.00 Uhr*

### 2 Mögliche Gefahren

#### Gefahrenbezeichnung:

*Xn Gesundheitsschädlich*

*N Umweltgefährlich*

#### Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

*Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.*

*Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt kann Dermatitis (Hautentzündung) durch die entfettende Wirkung des Lösungsmittels entstehen.*

*R 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.*

*R 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.*

*R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.*

#### Klassifizierungssystem:

*Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.*

### 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### Chemische Charakterisierung

**Beschreibung:** *Lösemittelhaltige Zubereitung auf Basis ölmodifizierter Polyesterharze - enthält Biozide.*

#### Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 64742-48-9 EINECS: 265-150-3	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere Xn; R 65-66	75-<100%
CAS: 34590-94-8 EINECS: 252-104-2	1-(1-Methoxypropoxy)-2-propanol	2,5-<10%
CAS: 1085-98-9 EINECS: 214-118-7	Dichlofluamid (ISO) Xn, Xi, N; R 20-36-43-50/53	< 1%
CAS: 107534-96-3 ELINCS: 403-640-2	Tebuconazole Xn, N; R 22-51/53-63	< 1%
CAS: 64742-95-6 EINECS: 265-199-0	Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische Xn, Xi, N; R 10-37-51/53-65-66-67	< 1%
CAS: 78-83-1 EINECS: 201-148-0	2-Methylpropan-1-ol Xi; R 10-37/38-41-67	< 1%
CAS: 52645-53-1 EINECS: 258-067-9	Permethrin Xn, Xi, N; R 20/22-43-50/53	< 1%

**zusätzl. Hinweise:** *Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.*

(Fortsetzung auf Seite 2)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.02.2009

überarbeitet am: 18.02.2009

**Handelsname: Dinova Holzschutzgrund H-10**

(Fortsetzung von Seite 1)

### 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Hinweise:**

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser spülen und Arzt konsultieren. Verunreinigungen der Haut mit Wasser und Seife abwaschen, durchtränkte Kleidungsstücke entfernen. Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Ärztlichen Rat einholen und Gebinde vorzeigen.

**nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

**nach Hautkontakt:** Im Allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

**nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Geeignete Löschmittel:**

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser.

**Besondere Schutzausrüstung:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

**Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

Nicht mit Wasser oder wäßrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

### 7 Handhabung und Lagerung

**Handhabung:**

Behälter dicht geschlossen halten sowie kühl und trocken lagern.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

UVV "Verarbeitung von Beschichtungsstoffen" (BGV D 25) beachten.

Für gute Raumbelüftung sorgen, ggf. Absaugung am Objekt erforderlich.

Die gemeinsame Verwendung mit Nitrocellulose-haltigen Möbellacken ist wegen der daraus resultierenden möglichen Brandgefahr verboten.

**Hinweise zum sicheren Umgang:** Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**Lagerung:**

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von wassergefährdenden Flüssigkeiten sind zu beachten.

**Zusammenlagerungshinweise:**

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** keine

**Lagerklasse:**

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

### 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

(Fortsetzung auf Seite 3)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.02.2009

überarbeitet am: 18.02.2009

**Handelsname: Dinova Holzschutzgrund H-10**

(Fortsetzung von Seite 2)

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:****34590-94-8 1-(1-Methoxypropoxy)-2-propanol**

AGW	310 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> 1(I);DFG, EU
-----	--

**78-83-1 2-Methylpropan-1-ol**

AGW	310 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup> 1(I);DFG, Y
-----	--

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.**Persönliche Schutzausrüstung:****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Atemschutz:**

Beim Spritzlackieren ohne ausreichende Absaugung Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2 - EN141/EN143) verwenden.

**Handschutz:** Als Spritzschutz für kurzzeitige Arbeiten Nitril-Schutzhandschuhe benutzen.**Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augenschutz:** Bei Spritzgefahr Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden.**Körperschutz:**

Antistatische Arbeitskleidung (z.B. aus Baumwolle) tragen. Für unbedeckte Körperteile Öl-in-Wasser-Emulsion als Hautschutz verwenden.

## 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

**Allgemeine Angaben**

<b>Form:</b>	Flüssig
<b>Farbe:</b>	Farblos
<b>Geruch:</b>	Charakteristisch

**Zustandsänderung****Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** Nicht bestimmt**Siedepunkt/Siedebereich:** 185°C**Flammpunkt:** 56°C**Zündtemperatur:** 205°C**Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich, betreffend Verwendung beachten Sie bitte Punkt 7.**Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.**Explosionsgrenzen:****untere:** 1,4 Vol %**obere:** 10,4 Vol %**Dampfdruck bei 20°C:** 0,7 hPa**Dichte bei 20°C:** 0,82 g/cm<sup>3</sup>

(Fortsetzung auf Seite 4)

D

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.02.2009

überarbeitet am: 18.02.2009

**Handelsname: Dinova Holzschutzgrund H-10**

(Fortsetzung von Seite 3)

**Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** Nicht bzw. wenig mischbar

**Viskosität: kinematisch bei 20°C:** 11 s (DIN 53211/4)

**Lösemittelgehalt: Organische Lösemittel:** 84,1 %

**Festkörpergehalt:** 15,9 %

### 10 Stabilität und Reaktivität

**Zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**Gefährliche Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 11 Toxikologische Angaben

**Akute Toxizität:**

**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

**64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere**

Oral LD50 >2000 mg/kg (-)

Dermal LD50 >2000 mg/kg (-)

Inhalativ LC50/4 h >5 mg/l (-)

**1085-98-9 Dichlofluamid (ISO)**

Oral LD50 >5000 mg/kg (rat)

Dermal LD50 >5000 mg/kg (rat)

>2000 mg/kg (rbt)

Inhalativ LC50/4 h 1,30 mg/l (rat)

**52645-53-1 Permethrin**

Oral LD50 4000 mg/kg (Ratte)

Dermal LD50 4000 mg/kg (Kaninchen)

**Primäre Reizwirkung:**

**an der Haut:**

Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt kann Dermatitis (Hautentzündung) durch die entfettende Wirkung des Lösungsmittels entstehen.

**am Auge:** Keine Reizwirkung

**Sensibilisierung:**

**1085-98-9 Dichlofluamid (ISO)**

Sensibilisierung Epikutan-Test (Meerschweinchen)

**Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

(Fortsetzung auf Seite 5)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.02.2009

überarbeitet am: 18.02.2009

**Handelsname: Dinova Holzschutzgrund H-10**

(Fortsetzung von Seite 4)

### 12 Umweltspezifische Angaben

**Ökotoxische Wirkungen:**
**1085-98-9 Dichlofluamid (ISO)**
EC50 0,42 mg/l (*poecilia reticulata*)LC50 0,01 mg/l (*Oncorhynchus mykiss* / Regenbogenforelle)
**52645-53-1 Permethrin**
EC50 0,002 mg/l (*poecilia reticulata*)
**Bemerkung:** Sehr giftig für Fische.

**Allgemeine Hinweise:**

Nicht in die Kanalisation oder in das Grundwasser gelangen lassen.

sehr giftig für Wasserorganismen

### 13 Hinweise zur Entsorgung

**Produkt:**
**Empfehlung:** Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**Europäischer Abfallkatalog:** 03 02 02: chlororganische Holzschutzmittel

**Entsorgungshinweise:**

Thermische Behandlung: geeignet

Chemisch-physikalische Behandlung: nicht geeignet

Biologische Behandlung: nicht geeignet

Deponierung: nicht geeignet

**Ungereinigte Verpackungen:**
**Empfehlung:**

15 01 10: Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

**Empfohlenes Reinigungsmittel:** Geeignete Verdünnung.

**Restentleerte Behälter sind dem Sammel- und Verwertungssystem zuzuführen.**

### 14 Transportvorschriften

**Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**
**ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 3 Entzündbare flüssige Stoffe

**Kemler-Zahl:** 30

**UN-Nummer:** 1263

**Verpackungsgruppe:** III

**Gefahrzettel** 3

**Bezeichnung des Gutes:** 1263 FARBE, Sondervorschrift 640E

**Begrenzte Menge (LQ)** LQ7

**Beförderungskategorie** 3

**Tunnelbeschränkungscode** D/E

**Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:**
**IMDG/GGVSee-Klasse:** 3

**UN-Nummer:** 1263

**Label** 3

**Verpackungsgruppe:** III

**EMS-Nummer:** F-E,S-E

**Marine pollutant:** Nein

**Richtiger technischer Name:** PAINT

(Fortsetzung auf Seite 6)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.02.2009

überarbeitet am: 18.02.2009

**Handelsname: Dinova Holzschutzgrund H-10**

(Fortsetzung von Seite 5)

**Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**

**ICAO/IATA-Klasse:** 3  
**UN/ID-Nummer:** 1263  
**Label** 3  
**Verpackungsgruppe:** III  
**Richtiger technischer Name:** PAINT

### 15 Angaben zu Rechtsvorschriften

**Biozide Wirkstoffe:**

1085-98-9	Dichlofluanid (ISO)	0,70%
107534-96-3	Tebuconazole	0,57%
52645-53-1	Permethrin	0,05%

**Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

**Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**

Xn Gesundheitsschädlich  
 N Umweltgefährlich

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere

**R-Sätze:**

50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**S-Sätze:**

2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
 29/56 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.  
 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.  
 52 Nicht großflächig für Wohn- und Aufenthaltsräume zu verwenden.  
 61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:**

Enthält Dichlofluanid (ISO), 2-Butanonoxim. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Nationale Vorschriften:**

Sonstige Vorschriften:

- ZH 1/701 (Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten)
- ZH 1/703 (Regeln für den Einsatz von Augen- und Gesichtsschutz)
- ZH 1/706 (Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen)

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**

**Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
I	0,6
II	0,3
III	78,0
NK	5,3

(Fortsetzung auf Seite 7)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.02.2009

überarbeitet am: 18.02.2009

**Handelsname: Dinova Holzschutzgrund H-10**

(Fortsetzung von Seite 6)

**Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung):** wassergefährdend.

**Angaben zur 31. BImSchV. (BGBl I 2001, 2180) bzw. zur VOC-Richtlinie 1999/13/EG:**  
**VOC-Wert der EU:** 690,1 g/l

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

Holzschutzmittel enthalten biozide Wirkstoffe zum Schutz des Holzes vor Schädlingen. Sie sind nur nach Gebrauchsanweisung und nur in den zugelassenen Anwendungsbereichen zu verwenden, wo Schutzmaßnahmen erforderlich sind. Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen. Das Mittel und Produktreste nicht in Gewässer, den Boden oder die Kanalisation gelangen lassen.

**16 Sonstige Angaben:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Auflistung aller R-Sätze, auf die in Punkt 2 und 3 Bezug genommen wird, in vollständigem Wortlaut (Die für die gegenständliche Zubereitung gültige Kennzeichnung ist unter Punkt 15 angeführt!):**

- 10 Entzündlich.
- 20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
- 20/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
- 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- 36 Reizt die Augen.
- 37 Reizt die Atmungsorgane.
- 37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
- 41 Gefahr ernster Augenschäden.
- 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 63 Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.
- 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Technik 0671/870-301

**\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**

D